

(Download) Dschungelkind

Dschungelkind

Von Sabine Kuegler

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #54875 in eBooksVerffentlicht am: 2011-04-20Erscheinungsdatum:
2011-04-22File Name: B0050GL1Q6 | File size: 29.Mb

Von Sabine Kuegler : Dschungelkind before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dschungelkind:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr ergreifend und spannendVon sinaIch fand das Buch sehr spannend und hatte es in 2-3 Tagen durch. Es ist schn geschrieben und macht direkt Lust auf die nchsten zwei Bcher.Gerade die Tatsache, dass es sich um eine Biographie dreht macht es so interessant.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes BuchVon KundeIch hab

es empfohlen bekommen und würde dieses auch weiter empfehlen. Interessante Autobiographie und es ist gut, sowie Interessant geschrieben 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unglaublich schnes Buch Von Kunde Mein absolutes Lieblingsbuch. Bestimmt schon 3mal gelesen. Auergewöhnliche Geschichte, die zum Nachdenken anregt und sehr interessant ist. Kann ich nur empfehlen!!

Kurzbeschreibung Was uns unvorstellbar erscheint Sabine Kuegler hat es erlebt: Als Tochter deutscher Forscher verbrachte sie ihre Kindheit mitten im Dschungel von West-Papua, bei einem vergessenen Stamm von Kannibalen. Bis sie siebzehn war, kannte sie keine Autos, kein Fernsehen und keine Geschfte. Sie spielte nicht mit Puppen, sondern schwamm mit Krokodilen im Fluss und erlebte schon frh die alten Rituale des Ttens. Die Natur war ihr Spielplatz, der Dschungel ihre Heimat, der Himmel ihr Dach. Dschungelkind von Sabine Kuegler im eBook!.de Dschungelkind erzählt von einer auergewöhnlichen Kindheit im Dschungel Papua-Neuguineas. Lesen Sie Sabine Kueglers Kurzbericht ber ihr Leben abseits der Zivilisation (PDF-Download)! Eine Bemerkung in eigener Sache vorab. Selten erlebte man, dass zwei TV-Auftritte einer bislang unbekanntten jungen Frau im Bekanntenkreis auf derartiges Echo stieen. Wer Sabine Kuegler gesehen hatte, war fasziniert von den Erlebnissen und dem natrlichen Charme dieses Dschungelkinds. berdies drfte die Botschaft, die sie aus dem fernen Papua-Neuguinea ins verhartzte kalte Deutschland trug, fr Zivilisationsmde die reinste Labsal gewesen sein. Sabines Leben inmitten des Stammes der Fayu wird zweifelsohne auch im Leser noch lange nachhallen. Es sollte eine Reise in die Steinzeit werden. Sabine war acht, als ihre Eltern, ein Sprachforscher- und Missionarsehepaar, 1980 ins Innere der indonesischen Insel West-Papua aufbrachen. Ziel der elterlichen Studien war das Verlorene Tal, eine Terra incognita mitten im Regenwald, wo auf nahezu steinzeitlichem Niveau der Stamm der Fayu lebte. Es war beileibe keine angstfreie erste Begegnung, galten die Fayu doch als Kannibalen und angriffslustiges Vlkchen. Sabines Augen jedoch sahen nur ihre neue Heimat. Und diese gefiel ihr. Ihre herzerfrischende und unprtentiose Art, die auch den Ton des Buches beherrscht, erleichterte den Anschluss an die scheuen Fayu-Kinder. An der Seite von Tuare, Ohri und den anderen, erlebten Sabine und ihre beiden Geschwister eine Sozialisation der besonderen Art. Bei aller Paradieshaftigkeit spart ihr Bericht aber auch die Widrigkeiten des Dschungellebens nicht aus. Nahrungsmittel erhielten sie nur in groen Abstnden und per Flugzeug. Riesige Ratten und Spinnen, sowie regelmige Schlangenbesuche, machten das Schlafen im selbstgebauten Holzhaus zum gelegentlichen Horrortrip. Auch drften die martialischen und archaischen Kriegs-, Vermhlungs- und Sterberituale der Fayu westliche Gemter einigermaen befremden. Nicht so Sabine. Sie wuchs zur echten Fayu-Frau heran. Mit siebzehn endete der Traum abrupt. Die Schweizer Internatszeit begann. Sptestens auf dem eiskalten Hamburger Bahnsteig, ganz ohne Messer, Pfeil oder Bogen, erwarteten das Fayu-Mdchen Probleme, wie sie nur die westliche Zivilisation bereithlt. Immer wieder sollten die hellen Bilder aus dem Verlorenen Tal in ihr aufsteigen. Sabine Kuegler war fortan eine traurige Wanderin zwischen zwei Kulturen. Nur zu verstndlich, nach diesem anrhenden und aufrichtigen Bericht. --Ravi Unger

Kurzbeschreibung Was uns unvorstellbar erscheint Sabine Kuegler hat es erlebt: Als Tochter deutscher Forscher verbrachte sie ihre Kindheit mitten im Dschungel von West-Papua, bei einem vergessenen Stamm von Kannibalen. Bis sie siebzehn war, kannte sie keine Autos, kein Fernsehen und keine Geschfte. Sie spielte nicht mit Puppen, sondern schwamm mit Krokodilen im Fluss und erlebte schon frh die alten Rituale des Ttens. Die Natur war ihr Spielplatz, der Dschungel ihre Heimat, der Himmel ihr Dach. Dschungelkind von Sabine Kuegler im eBook!